

Berühmte Römische Kaiser (und zwei machtbewusste Frauen):

- **Caesar** (45-44 v. Chr.) – Vorbild aller späteren Kaiser, beseitigt die Republik, von Senatoren an den Iden des März (15. 3.) 44 v. Chr. ermordet.
- **Augustus** ((27-14 n. Chr.) – Adoptivsohn Caesars. Sieger im Bürgerkrieg und erster Kaiser; Pax Romana als Blütezeit der lateinischen Kultur
- **Livia –Drusilla** (38-29 n.Chr.) – Hat als Frau des Augustus großen, oft entscheidenden Einfluss auf seine Politik – und ihn vielleicht ermordet.
- **Tiberius** (14-37) – wenig beliebter, viel geschmähter Nachfolger des Augustus. Versucht vergeblich Germanien zu erobern.
- **Caligula** (37-41) – grausamer und von vielen als wahnsinnig dargestellter Nachfolger des Tiberius. Er ließ zum Beispiel sein Pferd zu Konsul machen und war für seine Orgien berüchtigt. Von seiner Palastgarde ermordet.
- **Claudius** (41-54) – Nach Caligulas Ermordung von der Palastgarde zum Kaiser gemacht. Ein fleißiger Wissenschaftler, der nicht nur das Reich gut verwaltete, sondern auch Britannien eroberte.
- **Agrippina** (15-59) – Frau des Claudius, nach der Köln benannt wurde (colonia agrippinensis). Ließ ihren Sohn Nero von Claudius adoptieren und ermordete dann ihren Mann, damit dieser Kaiser wird. Zum Dank von Nero ermordet.
- **Nero** (54-68) – Willkürliche Tyrannenherrschaft, Christenverfolgung und der große Brand von Rom prägen seine Herrschaft. Den Brand – den er vielleicht selbst legen ließ um Rom schöner aufzubauen – schiebt er den Christen in die Schuhe.
- **Vespasian** (69-79) – Viele erfolgreiche Reformen markieren den Beginn der Blütezeit des Imperium. Beginnt den Bau des Colosseums.
- **Titus** (79-81) – vollendet das Colosseum, schlägt Aufstand der Juden nieder.
- **Trajan** (98-117) – der erste Kaiser aus den Provinzen, der sich als Soldat bewährt. Durch seine Eroberungen erreicht das Reich seine größte Ausdehnung.
- **Hadrian** ((117-138) – Adoptivsohn Trajans. Die Sicherung der Grenzen und die Verbesserung der Verwaltung machen ihn zu einem der größten römischen Kaiser. Erbaut den Hadrianswall in England.
- **Marc Aurel** (161-180) – Berühmter Philosoph, der die Rechtsprechung und Wissenschaft förderte.
- **Caracalla** (211-217) – Unter ihm erhalten alle freien Einwohner des Imperiums das Bürgerrecht. Lässt den Limes als Grenzsicherung in Germanien bauen. In Rom Bau riesiger Thermen.
- **Konstantin d. Gr.** (306-324) – Erkämpft angeblich unter dem Zeichen des christlichen Kreuzes den Sieg über seinen Rivalen und wird alleiniger Kaiser. Versucht das bröckelnde Imperium zu reformieren. Bau Konstantinopels als zweites Rom im Osten. Lässt sich angeblich auf dem Sterbebett taufen. Schon 313 verkündet er im Mailänder Edikt, dass die christliche Religion toleriert wird.